

Neues Jahr startet mit sportlichem Glanzlicht

Bayerische und Deutsche Meisterschaft im Eisstock-Weitschießen – Vordach eingehaust – Festabend mit SVU-Legenden

© 29.12.2018 | Stand 28.12.2018, 17:23 Uhr



Noch eine Baustelle, aber vom 3. bis 6. Januar Aufenthaltsort von Bayerns und Deutschlands besten Weitenjägern. Für die BM und DM des publikumsträchtigen Eisstock-Weitschießens wird das im Sommer vergangenen Jahres für 18000 Euro montierte Vordach komplett eingehaust und bietet dann bis zu 90 Personen Platz. –Foto: Kamhuber

Unterneukirchen. Ohne Unterstützung aus Chieming, Dietersburg, Engelsberg, Freilassing-Hofham, Lampoding, Mitters-, Pleis-, Schwind- und Taufkirchen würde das Jahr 2019 im Landkreis Altötting sicherlich nicht mit einem Sporthighlight starten.

Hätten nicht etwa 25 auswärtige Weitschützen als Dank für die langjährigen, kostenlosen Trainingsmöglichkeiten in Unterneukirchen für die Bayerischen und Deutschen Meisterschaften im Eisstock-Weitschießen ihren tatkräftigen Einsatz zugesichert, dann hätte der SV Unterneukirchen die Ausrichtung der beiden Weitenwettbewerbe nicht übernommen bzw. stemmen können. So aber kommen die Weitenfans und alle Sportinteressierten von Donnerstag, 3. Januar, bis Sonntag, 6. Januar, in den Genuss, die dynamischste Traditionssportart Bayerns "hautnah" zu erleben.

Um für den Aufmarsch der kraftstrotzenden Weitenjäger gewappnet zu sein, betätigt sich der SVU einmal mehr als Baumeister. Denn der im vergangenen Sommer zur Deutschen Meisterschaft im Mannschaftsspiel für 18000 Euro errichtete Stahlanbau mit Glasdach am Stockschützenheim wird in Eigenregie voll eingehaust. Die mittlerweile montierten, beim Kindergartenumbau übrig gebliebenen Glaswände können jederzeit wieder entfernt werden. In dem dadurch entstehenden Raum können etwa 90 Personen untergebracht werden. Damit steht das Stockschützenheim rein dem Bewirtungspersonal und den Funktionären zur Verfügung.

Schirmherr beider Meisterschaften ist der Parlamentarische Staatssekretär und Bundestagsabgeordnete Stephan Mayer aus Neuötting. Die Wettbewerbe selbst finden im schwarzrotgoldenen "Weitenmekka" statt. In Deutschlands größter, auf der Gesamtfläche von 135 x 12 Meter geschlossenen Stocksporthalle können von Donnerstag, 9:30 Uhr, bis Sonntag, etwa 15 Uhr, alle 15 Wertungsklassen witterungsunabhängig verfolgt werden. Besonders die Aussicht vom Balkon ermöglicht faszinierende Einblicke in die explosionsartigen Abläufe des zuschauerfreundlichen Weitensports.

Neben dem Sport wollen die verantwortlichen Funktionäre in diesem Jahr aber besonderen Wert auf Gesellig- und Nachhaltigkeit legen. Zum traditionellen Festabend am Samstag hat das Organisationskomitee alle ehemaligen Weitschützen persönlich eingeladen. Unter den SVU-Legenden Alois Schwanthaler, Hans Kurz, Helmut Baumann, Helmut Edenhofer, Herbert Holzmaier, Josef "Hoal" Langlechner senior, Josef Unterforsthuber, Leonhard Baumann,

Ludwig Aigner, Manfred Lohr, Max Mayr, Peter Christian und Simon Hackner wird einer schmerzlich vermisst: Manfred Zieglgruber, der mit 566,53 Metern seit 1989 den Weltrekord hält, verstarb am 25. Mai 2014 im Alter von nur 57 Jahren plötzlich und unerwartet. Ihm zu Ehren wird seine Frau Margarete "Gretel" Zieglgruber am Festabend in der Brauereigaststätte Leidmann teilnehmen. Musikalisch umrahmt wird dieser von der überwiegend aus Schülern des König-Karlmann-Gymnasiums bestehenden Band "Breakdown Lane". Zu den Bandmitgliedern zählen auch die beiden Unterneukirchnerinnen Bettina Schweiger und Linda Bruckhuber.

Im Gegensatz zum Rückblick beim Festabend legt das Organisationskomitee bei der Gesamtorganisation Weitblick an den Tag. Da die Messlatte in den letzten Jahren mit herausragend medialer Präsenz hoch gelegt wurde, sollen in Unterneukirchen bewusst kleinere Brötchen gebacken werden. Dem ehemaligen BEV-Weitenfachwart und OK-Leiter Christoph Neugirg aus Taufkirchen liegt sehr daran, dass in Zukunft mögliche Ausrichter vom Gesamtaufwand nicht abgeschreckt werden.

BM-Zeitplan: Donnerstag: 9:30 Uhr - Damen U19 & Ü19; 12 - Senioren Ü40 & Ü50; 15 - Herren Gruppe C; 17:30 - Herren B. - Freitag: 10:30 - Jugend U16; 12:45 - Schüler U14; 14:30 - Jugend U19; 17:30 - Herren A. - Samstag: 9 - Junioren U23.

DM-Zeitplan: Samstag: 11 Uhr - U16; 13:30 - U19; 15:30 - Damen; 19:30 - Festabend. - Sonntag: 9 - U23; 11:30 - Herren Vorrunde; 14 - Finale. - kam